

KOMBINIERTER RADIOFREQUENZ-NEEDLING-THERAPIE MIT MESOINJEKTIONEN:

Ein neuer Ansatz zur dermalen Regeneration

DR. ANNE GIERSCH



Abb. 1: Dr. med. Anne Giersch.

aktiviert Wachstumsfaktoren wie TGF-β und FGF-2 und fördert die Neokollagenese (Kollagen I und III) sowie die Elastinproduktion.

Klinisch zeigen sich Effekte wie:

- Verbesserung der Hautelastizität und Hautdicke
- Reduktion von Fältchen und Narben
- Hautstraffung erschlaffter Hautpartien
- Porenverfeinerung und gleichmäßigere Hauttextur sowie Verbesserung der Mikrozirkulation

Die gezielte Energieabgabe erlaubt eine individuelle Anpassung an unterschiedliche Indikationen und Hauttyp.

MESOINJEKTIONEN: PRÄZISE WIRKSTOFFABGABE NACH DER RF-STIMULATION

Unmittelbar im Anschluss an die thermische Phase erfolgt die interdermale Injektion bioaktiver Wirkstoffe. Die zuvor erzeugten Mikrokanäle und die temporär erhöhte Gewebspermeabilität ermöglichen eine besonders effektive Wirkstoffaufnahme.

Zum Einsatz kommen je nach Indikation:

- Hyaluronsäure zur Hydratation
- Peptide und Vitaminkomplexe zur Zellaktivierung
- Prp, Polynucleotide, Exosomen, Rh Kollagen und Calciumhydroxyapatit (0,01%) zur Regeneration und Gewebsreparatur

Diese Phase unterstützt die Wiederherstellung der extrazellulären Matrix, fördert die Mikrozirkulation und verbessert die dermale Stoffwechsellage.

GLEICHMÄSSIGE WIRKUNGSVERTEILUNG

Im dritten Schritt der Behandlung wird das injizierte Präparat mittels einer Vibrationsmassage gleichmäßig im Gewebe verteilt. Die Mikroviibration verbessert die Verteilung und die Diffusion der Wirkstoffe, stimuliert die lokale Mikrozirkulation und wirkt zugleich lymphatisch drainierend. Diese mechanische Nachbehandlung wirkt zudem schmerzlindernd und unterstützt die Homogenisierung des Behandlungsergebnisses.

RADIOFREQUENZ-NEEDLING: TIEFWIRKSAME THERMOSTIMULATION

Das RF-Needling nutzt patentierte Mikronadeln (0,3mm & 1,0mm), die monopolare Radiofrequenzenergie direkt in die retikuläre und papilläre Dermis abgeben. Diese thermische Energie stimuliert Fibroblasten,

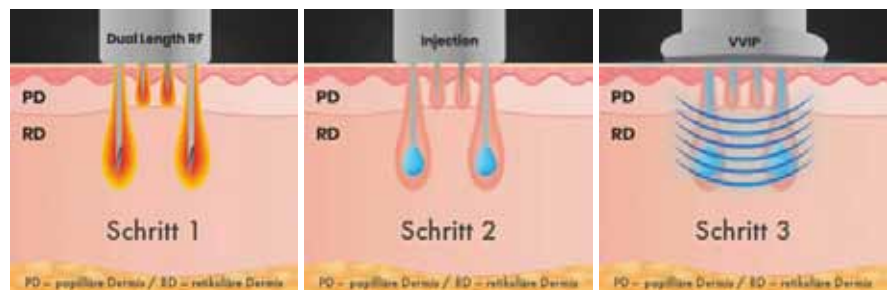


Abb. 2 a-c: Wirkmechanismus des DoubleTite.

SYNERGISTISCHE GEWEBEWIRKUNG

Die Abfolge von RF-Needling, Mesoinjektionen und Vibrationsmassage erzeugt mehrfache Stimulationsebenen:

- Mechanische Mikroverletzung durch Mikronadelpenetration
- Aktivierung von Wachstumsfaktoren wie TGF- β , FGF-2
- Thermische Stimulation durch RF-Energie der Fibroblasten und Neokollagenese
- Intradermale Wirkstoffinjektionen, gezielte Versorgung mit bioaktiven Substanzen
- Vibrationsmassage, gleichmäßige Verteilung und verbesserte Mikrozirkulation

INDIVIDUALISIERUNG UND SICHERHEIT

Die Behandlung kann in Intensität und Energieabgabe individuell an die jeweiligen Indikationen angepasst werden. Ich arbeite seit fast 2 Jahren mit diesem Gerät und habe sehr gute Erfahrungen gemacht – sowohl hinsichtlich der erzielten Ergebnisse als auch der hohen Patientenzufriedenheit. Besonders überzeugt haben mich die vielseitige Individualisierbarkeit der Parameter, die zuverlässige Reproduzierbarkeit der Resultate und die äußerst geringe Ausfallzeit nach der Behandlung.

Indikationsbereiche umfassen:

- Hauterschläffung und Faltenbildung
- lichtbedingte Hautalterung



Abb. 3: Kleine Pusteln direkt nach der Behandlung mit dem DoubleTite.

- unregelmäßige Hauttextur
- atrophe Akne- und Operationsnarben

Die kurze Reepithelisierungszeit erlaubt eine rasche Rückkehr in den Alltag, was die Akzeptanz der Methode bei Patienten erhöht.

FAZIT:

Die kombinierte Anwendung von RF-Needling, Mesoinjektionen und Vibrationsmassage bietet ein evidenzbasiertes, minimalinvasives Verfahren zur Verbesserung der Hautqualität. Durch die sequentielle Aktivierung und Versorgung der Dermis entsteht eine tiefgreifende Regeneration mit

sichtbarer Straffung, erhöhter Elastizität und homogener Hautstruktur.

Diese dreistufige Methode steht beispielhaft für den Trend in der kosmetischen Medizin hin zu integrierten, sicheren und individualisierbaren Behandlungskonzepten.

Korrespondenzadresse:

Dr. Anne Giersch
Inhaberin
Privatpraxis für ästhetische Medizin
Dorfstraße 11
DE-24235 Laboe
ag@medizinische-aesthetik.com



Abb. 4: Ansicht des DoubleTite Gerätes.